

vhs. Universität in Bretten: Die Bedeutung der Evolutionstheorie für das Menschenbild – Ein Biologe und ein Philosoph diskutieren

Die Förderung des Dialogs zwischen den Wissenschaftlern hat sich die Universität Tübingen zur Aufgabe gemacht. In enger Zusammenarbeit mit den Fakultäten bietet sie interdisziplinäre Lehrveranstaltungen an und lädt Wissenschaftler aller Fächer zum Dialog ein. In der interdisziplinären Vortragsreihe im Rahmen des Studium generale sprechen je ein Geistes- und ein Naturwissenschaftler zu einem gemeinsamen Thema und zeigen, dass das Überschreiten von Fächergrenzen für beide Seiten gewinnbringend sein kann. In diesem Zusammenhang diskutieren am Mittwoch, den 28.11., der Biologe Prof. Dr. Thomas Junker und der Philosoph Prof. Dr. Robert Spaemann über die Bedeutung der Evolutionstheorie für das Menschenbild. Die Volkshochschule Bretten überträgt den Vortrag live über das Internet in ihre Räumlichkeiten. Beginn ist 20 Uhr c.t. Eine Anmeldung ist erforderlich: persönlich in der Geschäftsstelle, Am Seedamm 8, oder telefonisch unter 07252 580890.